

WM-Chance für Peter Kadiru

Moskau. So schnell kann es gehen – schlagartig: die größte Chance der Karriere. Peter Kadiru boxt am Sonnabend in Moskau gegen Murat Gassiev um die WBA-Weltmeisterschaft im Schwergewicht. Der Hamburger rückt kurzfristig ins Main Event der International Boxing Association (IBA), weil Gassievs ursprünglicher Gegner Tony Yoka verletzt ausfällt. Der 29jährige geht als Außenseiter in den Ring. In den vergangenen Jahren sammelte der frühere U22-Europameister Erfahrungen als Sparringspartner von Szenegrößen wie Anthony Joshua und Oleksandr Ussyk. Kadirus' Kampfbilanz ist nahezu makellos: 24 Fights, 23 Siege, eine Niederlage. Sollte der Herausforderer das Seilquadrat erfolgreich verlassen, wäre er der dritte deutsche Schwergewichtsweltmeister nach Max Schmeling. Erst jüngst hat der WBC Agit Kabayel vom Interims- zum regulären Weltmeister aufgewertet, nachdem Usyk seinen Rückzug angekündigt hatte. Wie schätzt Kadiru seine Chance auf den WM-Gürtel ein? »Ich bin voll fokussiert, das ist mein Moment.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/525770.boxen-wm-chance-für-peter-kadiru.html>